



Die schwierigen Primadonnen

Pinot Noir und St. Laurent aus dem Burgenland und der Thermenregion im Vergleichstest. TEXT VON WILLI BALANJUK

Der Stil des St. Laurent hat sich in den letzten 10 Jahren stark verändert. Zum einen versuchen Winzer intensive, kräftige und Barrique-geprägte Weine zu keltern, zum anderen interpretieren viele Winzer die Rebsorte in Richtung Burgund. Sowohl national als auch international sind beide Stile erfolgreich. Die Rebsorte kommt wahrscheinlich aus Frankreich (Elsass) und wurde in Österreich erstmals 1860 in Klosterneuburg erwähnt. St. Laurent stellt hohe Ansprüche an die Lage und ist sowohl im Weingarten als auch im Keller eine Primadonna. Durch die starken Ertragsschwankungen wurde sie bei den Neuauspflanzungen weniger berücksichtigt. Heute sehen viele Winzer in dieser Rebsorte, neben Blaufränkisch und Zweigelt, eine große Chance, dem österreichischen Rotwein mehr Profil zu geben. Beim Pinot Noir stellt sich die Herausforderung, entweder einen eigenen österreichischen Stil zu definieren und zu keltern oder sich an internationalen Weinen zu messen. Sowohl die Klone als auch die Vinifikation des Pinot Noir sind so vielfältig, dass bei dieser Rebsorte noch ein weiter Weg vor Österreichs Winzern liegt. Lesezeitpunkt, Farbausbeute, entrappen, kalt einmaischen, Barriqueausbau sind die prägenden Faktoren bei der Vinifikation. Die Bandbreite der verkosteten Weine zeigt das gesamte Spektrum der Stile. Viele gelungene und interessante Weine, die man aber bei einer Blindverkostung nicht leicht mit Österreich in Verbindung bringt.

Die St. Laurents und Pinot Noirs wurden blind verkostet, getrennt nach den beiden wichtigsten Gebieten für diese Rebsorten – Burgenland und Thermenregion.

Burgenland. Beim Rotwein im Burgenland denkt jeder sofort an Blaufränkisch oder Zweigelt. Einige Weingüter stehen auch für ihre individuellen Cuvées. Parallel zum Aufwärtstrend des reinsortigen BF haben sich die jungen Winzer auch mit St. Laurent und Pinot Noir beschäftigt. 415 ha St. Laurent verteilen sich mehrheitlich auf das Gebiet Neusiedlersee mit 340 ha, am Leithaberg findet man 52 ha, die restlichen Lagen befinden sich im Mittelburgenland, laut Weinbaukataster auch 1 ha im Südburgenland. Beim Pinot Noir (321 ha gesamt) ist die Vorherrschaft im Gebiet NS mit 182 ha gegeben, weitere 107 ha stehen am Leithaberg, 25 ha im Mittelburgenland und 6 ha im Süden. Eine unglaubliche Serie St. Laurent präsentierte Gerhard Pittnauer. Feingliedrige, burgundische Weine mit dichter Struktur und Länge. Beim Pinot Noir brillierte das Weingut Juris-Stieglmar mit seine Lagen und klonspezifischen Pinot Noirs. Sein 1986er gilt zu Recht als einer der historischen Pinot Noirs in Österreich.

Thermenregion. Die Thermenregion verfügt – aufgeteilt auf die Hanglagen von Mödling bis Bad Vöslau entlang des Wienerwaldes und im

Burgenland Pinot Noir

Weingut Juris – Axel & Herta Stiegelmar, Gols **94**
2011 Pinot Noir Hochreit, 13,5 %

Kräftige Farbe, einladende dunkle Beerenfrucht, elegante Struktur, feine Textur, feinkörniges Tanninfinish, lang anhaltend, gute Frucht im Finish

Weingut Kollwentz – Römerhof, Großhöflein **93**
2012 Pinot Noir Dürr, 13,4 %

Jugendliche Farbnoten, intensive Nase, rotbeerig, feine Kräuternoten, gut integrierte Holzwürze, feinkörniges Tanninfinish, zart fruchtiger Nachhall, gute Länge

Weingut Juris – Axel & Herta Stiegelmar, Gols **93**
2011 Pinot Noir Setzluss, 13,5 %

Mittleres Rubin, gereifter Rand, einladendes reifes Fruchtspiel, Erdbeere, saftiges Fruchtspiel, feinkörniges Tannin, gute Länge

Weingut Claus Preisinger, Gols **92**
2013 Pinot Noir, 13 %

Kräftige, jugendliche Farbe, leichte Reduktion, fruchtige Noten, balancierte Textur, lang im Finish

Weingut Gernot und Heike Heinrich, Gols **92**
2012 Pinot Noir Leithakalk, 13 %

Mittlere Farbtiefe, Mix aus dunkel- und rotbeerig, straffer Wein mit gutem Trinkfluss, feinfruchtiges Finish, gute Länge

Weingut Mariell, Großhöflein **92**
2012 Blauburgunder Point, 13 %

Kräftige Farbe, leichte Reduktion, gute Entwicklung, feine Beerenfrucht, elegante Struktur und seidiges Tannin

Steinfeld sowie auf die kalk-schottrigen Böden rund um Tattendorf – über 155 ha St. Laurent und 123 ha Pinot Noir. Wobei dem Stift Klosterneuburg ein großer Dank dafür ausgesprochen gehört, dass 1956 rund 5 ha St. Laurent in Tattendorf neu ausgepflanzt wurden. Heute bewirtschaftet das Stift rund 50 ha geschlossene Fläche mit St. Laurent und ist damit sicherlich ein prägender Faktor für diese Rebsorte.

Das Weingut Reinisch folgte diesem Beispiel sehr früh und setzte in der Interpretation dieser Rebsorten neue Standards für die Thermenregion. Beim Pinot Noir beginnt die Tradition mit der Gründung des Weingutes Freigut Thallern durch die Zisterzienser im Jahr 1141. Ähnlich wie im Burgenland variieren die Stile sowohl beim St. Laurent als auch beim Pinot Noir, und es wird wahrscheinlich noch mindestens eine Generation brauchen, die durch Zusammenarbeit, wie z. B. die Burgundermacher, durch interne Diskussion und durch konsequente Umsetzung aller Faktoren erreicht, dass sich ein einheitlicheres Bild der Rebsorten aus der Thermenregion ergibt. —



Weingut Juris – Axel & Herta Stiegelmar, Gols **92**

2012 Pinot Noir Selection, 13,5 %

Jugendliche Farbe, leicht rauchige Noten, lebendige Struktur, feine Würze und gute Länge

Weingut Toni Hartl, Reisenberg **92**
2012 Pinot Noir Goldberg, 13,5 %

Jugendliche Farbe, markant rauchige Noten, straffer Wein mit dichter Struktur, gute Länge

Weingut Gesellmann, Deutschkreutz **92**
2012 Pinot Noir Siglos, 14 %

Helleres Rubin, feine Holzwürze, straffer Wein mit dichter Textur, rotbeerig, gute Länge, Tanninkern

Weingut Pöckl, Mönchhof **92**
2012 Pinot Noir Reserve, 14 %

Kräftige Farbe, gereifter Rand, rauchige Holzwürze, stoffiger Wein mit markantem Tanninfinish, gute Länge

Weingut Bichler, Purbach **92**
2011 Blauburgunder, 13 %

Mittlere Farbtiefe, markante Holznoten, Rhabarber, lebendige Struktur, fester Kern

Weingut Juris – Axel & Herta Stiegelmar, Gols **92**
2011 Pinot Noir Reserve, 13,5 %

Mittlere Farbtiefe, gereifter Rand, offene reife Fruchtnoten, seidige Textur, feinkörniges Tannin, antrinkbar

Weingut Elisabeth und Michael Rommer, Gols **92**
2010 Pinot Noir Golser Lange Altenberg, 13,6 %

Reife Farbnoten, intensives Bukett, saftige Frucht, feine Würze, am Gaumen balanciert, gutes Säurespiel und lang anhaltend

Weingut Bichler, Purbach **92**
2008 Blauburgunder, 13 %

Gereifte Farbe, einladend fruchtige Noten, Waldboden, zart würzig, elegante Struktur, feines Tanninfinish, gute Länge

Weingut PMC Münnzenrieder, Apetlon **91**
2013 Pinot Noir Neubruch, 13,5 %

Jugendliche Farbnoten, intensive Frucht, leichte Würze, balancierte Struktur

Weingut Pöckl, Mönchhof **91**
2013 Pinot Noir Classique, 13,5 %

Jugendliche Farbe, leicht rauchig, intensive Frucht, dunkelbeerig, straffer Wein mit jugendlicher Struktur

Weingut Ernst Triebaumer, Rust **91**
2012 Pinot Noir Rusterberg, 12,5 %

Mittlere Farbtiefe, rotbeerige Fruchtnoten, würzig, straffer Wein mit saftigem Fruchtfinish

Weingut Judith Beck, Gols **91**
2012 Pinot Noir, 13,5 %

Mittlere Farbtiefe, zart fruchtig, rotbeerig, zarte Würze, am Gaumen straffer Wein mit Frucht im Finish, gute Länge

Weingut Toni Hartl, Reisenberg **91**
2012 Pinot Noir Zwergsberg, 13,5 %

Helles Rubin, zarte Holzwürze, feinwürzige Noten, straff, fester Tanninkern

Heribert Bayer, Neckenmarkt **91**
2012 In Signo Tauri, 14 %

Kräftige Farbe, vielschichtiges Bukett, dunkelbeerig, saftige Struktur, fester Kern

Weingut Georg und Katharina Preisinger, Gols **91**
2011 Pinot Noir Goldberg, 13 %

Kräftige Farbe, feinwürzige Noten, Cranberry, rotbeerige Noten, am Gaumen straff, Holz im Finish

Weingut Gesellmann, Deutschkreutz **91**
2011 Pinot Noir Siglos, 13,5 %

Helle Farbtiefe, markant röstige Noten, saftiger Wein mit lebendiger Struktur, feines Tanninfinish

Weingut Juris – Axel & Herta Stiegelmar, Gols **91**
2011 Pinot Noir Breienteil, 14,5 %

Reife Farbe, vielschichtige Nase, Beeren, Kräuter, leichte Fruchtsüße, am Gaumen saftiger Wein mit guter Länge

Josef Lentsch, Podersdorf **91**
2010 Pinot Noir, 13 %

Gereifte Farbe, intensiv fruchtig, zart würzig, fein rotbeerig, am Gaumen straffer Wein mit dichter, ausgewogener Struktur, Blutorange im Finish



St. Laurent

Weingut Gerhard Pittnauer, Gols
2008 St. Laurent Altenberg, 12,5 %

Gereifte Farbe, nuancierte komplexe Nase, rotbeerig, Waldboden, burgundische Struktur, eleganter Trinkfluss, dicht und Blutorange im Finish, gute Länge

Weingut Gerhard Pittnauer, Gols
2011 St. Laurent Altenberg, 12,8 %

Mittlere Farbtiefe, vielschichtiges Bukett, intensiv, fruchtig, Blutorangen, Kräuternoten, dicht, elegant, großartige Struktur, enorme Länge

Weingut Gerhard Pittnauer, Gols
2012 St. Laurent Altenberg, 12,5 %

Jugendliche Farbe, Mix aus roten und dunklen Beeren, Holunder, Kräuternoten, am Gaumen eleganter, seidiger Wein mit dichter Textur und feinfuchtigem Finish, Blutorange im Nachhall

Weingut Gerhard Pittnauer, Gols
2010 St. Laurent Alte Reben, 12,5 %

Reife Farbnoten, intensive Kräuterwürze, dunkle Beeren, rauchige Anklänge, elegantes Säurespiel, fruchtiges Finish

Weingut Leitner, Gols

2012 St. Laurent Altenberg, 12,6 %

Kräftige Farbe, intensive Nase, Frucht, Würze, fein rauchig, dichter Wein mit lebendiger Struktur, gute Länge

Weingut Gerhard Pittnauer, Gols
2012 St. Laurent Rosenberg, 12,8 %

Kräftige Farbe, vielschichtige Nase, Kräuterwürze, Brombeere, Holunder, Blutorange, feine Textur und Länge

Weingut Gerhard Pittnauer, Gols
2013 St. Laurent Dorflagen, 12 %

Kräftige Farbe, Mix aus rot- und dunkelbeerig, feine Holzwürze, dichter Wein mit guter Länge

Weingut Pillinger, Mönchhof
2013 St. Laurent Classic, 13,5 %

Intensive Farbe, vielschichtig, Brombeere, Würze, leicht florale Noten, dichter Wein mit eleganter Struktur und feinkörnigem Tanninfinish

95 *Georg und Katharina Preisinger, Gols*
2011 St. Laurent Sixty-Nine, 13 %

Kräftige Farbe, intensives Bukett, dunkle Würze und Frucht, dichter Wein mit viel Frucht im Finish, tolle Länge

95 *Weingut Claus Preisinger, Gols*
2012 St. Laurent, 12 %

Intensive Farbe, fruchtig, dunkle Beeren, leichte Reduktion, geht mit Luft weg, am Gaumen straffer Wein mit dichter Struktur und guter Länge, sollte dekantiert werden

95 *Weingut Pillinger, Mönchhof*
2012 St. Laurent Reserve Potschen, 13 %

Kräftige Farbe, intensive Frucht, Holzwürze, am Gaumen straffer Wein, dicht, zarte Frucht im Finish, feines Tanninfinish

93 *Weingut Tinhof, Trausdorf*
2012 St. Laurent Feuersteig, 13,5 %

Kräftige Farbe, vielschichtige Noten, Frucht, Würze, rauchige Anklänge, dicht, straff, gute Länge und feinkörniges Tannin

93 *Weingut Judith Beck, Gols*

2013 St. Laurent Schafleiten, 12 %

Rubinrot, feine rotbeerige Noten, Waldbeere, seidige, elegante Struktur

92 *Weingut Andreas Gsellmann, Gols*

2013 St. Laurent, 12 %

Kräftige Farbnoten, dunkelbeerig, Schoko-Kirschnoten, eleganter Stil, feinkörniges Tannin, gute Länge

91 *Weingut Giefling, Rust*

2011 St. Laurent Reserve, 12 %

Gereifte Farbe, fruchtig, würzige Noten, elegante Struktur, feiner Wein, gut antrinkbar

91 *Weingut Richard Goldenits, Tadten*

2011 St. Laurent Prädium, 13,5 %

Kräftige Farbe, gereifter Rand, dunkelbeerig, am Gaumen balancierter Wein, weiche Textur, saftiges Finish

92 *Weingut Pöckl, Mönchhof*
2012 St. Laurent Classique, 13 %

Intensive Farbe, offene reife Fruchtnoten, Pflaume, feine Würze, am Gaumen saftig, fruchtig, weiche Textur, eleganter Wein mit zart animalischem Finish, gute Länge

92 *Weingut NEFF Strudler, Podersdorf*
2012 St. Laurent, 13,3 %

Jugendliche Farbe, intensiv rauchige Noten, dunkelbeerig, leichte Würze, am Gaumen balancierter Wein mit vollmundiger Textur, lang

92 *Weingut Juris-Axel & Herta Stiegelmar, Gols*
2012 St. Laurent Selection, 13,5 %

Intensive Farbe, feinfuchtige Nase, rot- und dunkelbeerig, feine Würze, zart animalisch, am Gaumen feine Kräuternoten, elegante Struktur

92 *Weingut Schaller vom See, Podersdorf*
2012 St. Laurent Pur, 14 %

Intensive Farbe, reife Fruchtnoten, zarte Würze, am Gaumen opulenter Wein mit balancierter Struktur, kräftig und lang

92 *Gut Altenberg, Gols*
2013 St. Laurent, 12,5 %

Jugendliches Rubin, dunkelbeerig, zarte Würze, markantes Säurespiel, gute Länge

92 *Weinbau Hans & Gerti Reinprecht, Oggau*
2013 St. Laurent, 12,5 %

Kräftige Farbe, intensive Frucht, dichter Kern, dunkel- und rotbeerig im Finish, lang

91 *Weingut Paul Rittsteuer, Neusiedl am See*
2013 St. Laurent, 12,5 %

Intensive Farbe, dunkle Fruchtnoten, fein verwobenes Holz, Kräuterwürze, lang anhaltend

91 *Weingut Andreas Ziniel, St. Andrä*
2013 St. Laurent Johannishöhe, 12,5 %

Jugendliche Farbe, intensive Frucht, rote Ribisel, Weichsel, gute Länge